

Regina Pacis 2027: Gemeindebrief 1

Vier Gemeinden – eine Zukunft



Liebe Gemeinde,

zum 1. Januar 2027 entsteht aus unseren bisherigen Gemeinden **Zum Heiligen Geist, St. Pius, Mariä Empfängnis sowie St. Matthias und Maria Königin** die neue Kirchengemeinde **Regina Pacis**.

In den kommenden Monaten wird sich einiges verändern. Deshalb möchten wir Sie in Folge informieren, Fragen aufgreifen und vor allem dazu einladen, diesen Weg gemeinsam zu gestalten.

Was bedeutet die Fusion?

Mit der Fusion werden vor allem Verwaltungsstrukturen zusammengeführt. Künftig gibt es einen gemeinsamen Kirchenvorstand, eine gemeinsame Vermögens- und Personalverwaltung sowie eine gemeinsame Verantwortung für die Gebäude.

Auch in der Pastoral bietet die neue Struktur Chancen:

Wir können Erfahrungen und Kräfte bündeln, gemeinsame Schwerpunkte setzen und neue Formen der Zusammenarbeit entwickeln.

Vieles bleibt dabei erhalten: Unsere Kirchen und Kirchorte bleiben wichtige geistliche Orte. Gottesdienste, Gruppen, Traditionen und das vielfältige Engagement vor Ort sollen weiterhin ihren Platz haben.

Pfarrkirche wird Mariä Empfängnis. Das Pastoralbüro bleibt am Standort Zum Heiligen Geist; auch die Kontaktbüros an den anderen Standorten bleiben bestehen.

Gemeinsam stärker

Die Fusion soll nicht einfach eine größere Verwaltung schaffen. Sie eröffnet die Möglichkeit, aus vier Gemeinden eine größere Gemeinschaft wachsen zu lassen.

Gemeinsame Projekte können neue Begegnungen ermöglichen. Unterschiedliche Erfahrungen und Traditionen bereichern unser Gemeindeleben. Ressourcen können gezielter eingesetzt und Angebote gemeinsam weiterentwickelt werden.

So können wir unter anderem eine lebendige Gottesdienstkultur, Kinder- und Jugendarbeit, Kirchenmusik, soziale Projekte und das Engagement in unseren Stadtteilen stärken.

Regina Pacis – ein Name mit Hoffnung

Der Name Regina Pacis – Königin des Friedens erinnert an eine Hoffnung, die uns im Kleinen wie im Großen verbindet: den Wunsch nach Frieden.

Wie unsere neue Gemeinde konkret aussehen wird, ist noch nicht in allen Einzelheiten festgelegt. Das ist auch eine Chance. Denn Kirche lebt von den Menschen, die sie gestalten.

Regina Pacis braucht Sie!

Wer sich engagiert, kann die Zukunft unserer neuen Gemeinde aktiv mitgestalten.

Für den Kirchenvorstand werden Menschen gesucht, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen für die gemeinsame Zukunft mitzutragen.

Auch an den einzelnen Kirchorten ist Ihr Engagement wichtig – etwa in Ortsausschüssen, bei Liturgie und Kirchenmusik, in der Kinder- und Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Caritas, bei Besuchsdiensten oder in der Öffentlichkeitsarbeit.

Kirche lebt dort, wo Menschen ihren Glauben leben, miteinander teilen und für andere da sind.

Regina Pacis soll deshalb mehr sein als eine neue Struktur. Wir wollen Menschen einladen, Hoffnung teilen, Glauben sichtbar leben und in unseren Stadtteilen präsent sein.

Unsere gemeinsame Zukunft beginnt jetzt. Gestalten Sie sie mit!

In lockerer Folge werden wir Sie mit weiteren Infobriefen über unseren gemeinsamen Weg und die damit verbundenen nächsten Schritte informieren. Dazu gehört auch die **bevorstehende Wahl eines gemeinsamen Kirchenvorstandes**. Bitte haben Sie noch etwas Geduld und begleiten Sie diesen Weg mit Vertrauen und Zuversicht. Gemeinsam möchten wir die nächsten Schritte gut gestalten.

Ich freue mich auf Ihre Ideen und Ihr Mittun.

Ihr

Christoph Hittmeyer, Pfr.

IMPRESSUM / HERAUSGEBER: Kath. Pfarrgemeinden Köln Am Südkreuz, verantwortlich: Pfarrer Christoph Hittmeyer, Kontakt: Pastoralbüro, Hürther Straße 4, 50969 Köln, Tel. 0221- 38 34 00, E-Mail: service@am-suedkreuz-koeln.de, www.am-suedkreuz-koeln.de

